



KPÖ-Gemeinderatsklub

8011 Graz – Rathaus

Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150

+ 43 (0) 316 – 872 2151

+ 43 (0) 316 – 872 2152

+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderätin Mag.^a Uli Taberhofer

Graz, am 13. Juni 2013

Antrag

**Betrifft: Entschärfung der Probleme im Kreuzungsbereich
Alte Poststraße/Laudongasse/Georgigasse**

Als Anrainerin (Laudongasse/Ecke Alte Poststraße) habe ich in der letzten Zeit - abgesehen vom verstärkten Verkehrsaufkommen in der Alten Poststraße - im Kreuzungsbereich Alte Poststraße/Laudongasse/Georgigasse miterlebt, dass sich die Zwischenfälle von Auffahrunfällen, Blechschäden bis hin zu einem schweren Unfall mit Todesfolge für einen Motorradfahrer, dem der Vorrang genommen wurde, vermehrt haben. Neben den üblichen VerkehrsteilnehmerInnen verkehrt dort noch die Straßenbahnlinie 1, die von der Alten Poststraße in die Georgigasse abbiegt. Auch das führt zeitweilig zu Problemen, da manche VerkehrsteilnehmerInnen die Streckenführung der Straßenbahn nicht immer rechtzeitig wahrnehmen.

Der gefährliche Kreuzungsbereich ist ausschließlich über die Alte Poststraße (Vorrangstraße und Landesstraße) mit einer Fußgängerampel geregelt. Das ist aus meiner Sicht jedoch nicht ausreichend und es sollten zusätzliche Maßnahmen geprüft und umgesetzt werden, um die Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen in diesem Bereich besser gewährleisten zu können.

Darüber hinaus ist es absehbar, dass durch die Bebauung u.a. der ehemaligen Liegenschaft Ford Reisinger (Gemeinderatsbeschluss des Bebauungsplans und des Erläuterungsberichts am 09.02.2012) noch mehr AnrainerInnen und dadurch auch ein erhöhtes Verkehrsaufkommen zu erwarten sind. Aufgrund dieser Ausgangslage wäre es wünschenswert, die Verkehrsregelung noch einmal zu überdenken.

Namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs stelle ich daher folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen werden beauftragt, im Zuge der ohnehin erforderlichen Verkehrsplanung im Kontext mit der Bebauung des angrenzenden Areals (u. a. ehemalige Liegenschaft Ford Reisinger) zusätzliche verkehrssichernde Maßnahmen zur Entschärfung der Probleme im Kreuzungsbereich Alte Poststraße/Laudongasse/Georgigasse zu prüfen.